

## AUS DER PÄDAGOGISCHEN WERKSTATT



Klasse 13

## KUNSTABITUR 2021



Mit sehr viel Engagement, Kreativität und Ausdauer haben die Schüler und Schülerinnen unserer Abiturklasse an ihren Aufgaben für das Kunstabitur gearbeitet. Dieser Einsatz hat sich wirklich gelohnt, die entstanden Werke waren sehr beeindruckend.

Die beiden Schwerpunktthemen, die vom Regierungspräsidium vorgegeben wurden und die wir in Theorie und Praxis im Unterricht bearbeitet hatten, hießen:

### „Abbild und Idee“ und „Material – Form – Raum“

Beim Thema „Abbild und Idee“ beschäftigten sich die SchülerInnen mit den Landschaftsbildern und Stillleben von Paul Cézanne. Vergleichend hat man diesen Werken beim Thema Landschaft Bilder von Caspar David Friedrich und von Gabriele Münter zur Seite gestellt. Beim Thema Stillleben ging man kunsthistorisch zurück auf die Zeit, in der dieses Bildthema entwickelt wurde, also in die Zeit des Barock. Wir untersuchten dann wie sich dieses Bildthema bis in die Gegenwart weiterentwickelt hat. Mit dem Werk des deutschen Fotografen Wolfgang Tillmans wurde der Bogen zur Gegenwartskunst geschlagen.

Für das Architekturthema „Material – Form – Raum“, beleuchteten wir das Werk des schweizer Stararchitekten Peter Zumthor. Er ist ein Architekt, der in ganz sensibler Weise auf den Ort eingeht, an dem ein Gebäude entstehen soll und die Form des Gebäudes bzw. die Wahl der eingesetzten Baumaterialien aus dieser Wahrnehmung des Ortes heraus entwickelt.



Die praktischen Aufgaben der Schüler sind an die Abiturthemen angelehnt und so war die Architekturaufgabe dieses Mal ein kleines Theatergebäude an einem See gelegen zu entwickeln.

Zum Thema Abbild und Idee wurde das Thema Stillleben zeichnerisch und malerisch bewegt.

In einer Fotoserie sollten die SchülerInnen ein Phänomen oder Ding/Objekt, das uns im Alltag begegnet, künstlerisch untersuchen.

Es hat sehr viel Freude gemacht den künstlerischen Entwicklungsprozess der SchülerInnen begleiten zu dürfen.

Manuela Preissler [L]

„Abbild und Idee“



Titelbild:  
Lea Weihing  
1. Kate Lynn Lohner  
2. Julian Stenzel  
3. Jorinde Haorig  
4. Jan Dehner  
5. Maurus Weise  
6. Lea Weihing  
7. Antonia Till  
8. Jan Schaumann



„Material – Form – Raum“

